

Protokoll

über die **Sitzung des Schulausschusses** in der Wahlperiode 2021/2026 am **Montag, dem 21.09.2026, um 18:00 Uhr**, im Neubau der Grund- und Oberschule Friedrichsfehn.

Teilnehmende:

Vorsitzender

Axel Hohnholz

Mitglieder des Ausschusses

Arno Frahm

Jürgen Kuhlmann

Annelene Frerichs

Detlef Reil

Vertreter der Frau Stefanie Florack

Lina Bischoff

Roland Jacobs

Lisa Krüger

Vertreterin des Herrn Björn Görner
ab TOP 7

Ralf Andre Krallmann

Mitglieder mit Grundmandat

Matthias Elsner

Entschuldigt fehlen:

Ariane Joost

Vertreterin der Elternschaft

Vertretung der pädagogischen Fachkräfte

Peter Röben

Vertreter des Herrn Christian Pagels

Von der Verwaltung

Petra Knetemann

Bürgermeisterin (BMin)

Nico Pannemann

Erster Gemeinderat (EGR)

Dirk Sander

Fachbereichsleiter Bürgerservice, Bildung und
Soziales (FBL)

Jens Schöbel

Sachgebietsleiter Bildung und Kultur (SGL)

Angelika Lange

Protokollführerin

(zeitweilig) zuhörende Ratsmitglieder

Ralf Gauger

TAGESORDNUNG

A. Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung
3. Genehmigung des Protokolls über den öffentlichen u. ggf. nichtöffentlichen Teil der Sitzung des Schulausschusses am 04.03.2025
4. Genehmigung des Protokolls über den öffentlichen u. ggf. nichtöffentlichen Teil der gemeinsamen Sitzung des Schulausschusses mit dem Bauausschuss am 16.09.2025
5. Mitteilungen der Bürgermeisterin
6. Einwohnerschaftsfragestunde
7. Rechtsanspruch auf Ganztagsbetreuung in Grundschulen ab dem 01.08.2026;
hier: Zukünftige Ferienbetreuung durch den Landkreis Ammerland
Vorlage: 2026/FB II/4659
8. Grundschule Jeddelloh;
hier: bauliche Erweiterung zur Ganztagsschule
Vorlage: 2026/FB II/4674
9. Anfragen und Hinweise
- 9.1. Verschmutzte Fassade Edewechter Oberschule
- 9.2. Hitzeschutz für Schulen
10. Einwohnerschaftsfragestunde
11. Grund- und Oberschule Friedrichsfehn;
hier: Begehung des Neubaus, des neuen Ganztagsbereichs an der Grundschule sowie der neu angelegten Außenanlagen
Vorlage: 2026/FB II/4675
12. Schließung der Sitzung

TOP 1:

Eröffnung der Sitzung

Ausschussvorsitzender (AV) Hohnholz eröffnet um 18.01 Uhr die heutige Sitzung des Schulausschusses, begrüßt alle Anwesenden und weist darauf hin, die Sitzung werde gem. § 19 Abs. 1 der Geschäftsordnung des Rates für die Wahlperiode 2021/2026 mittels Aufnahmegerät aufgezeichnet. Diese Aufnahme werde nach Genehmigung des Protokolls dieser Sitzung gelöscht.

TOP 2:

Feststellung der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung

AV Hohnholz stellt fest, dass zur heutigen Sitzung ordnungsgemäß eingeladen wurde, der Schulausschuss beschlussfähig ist und nach der vorliegenden Tagesordnung verfahren werden soll. Hiergegen erheben sich keine Einwände.

TOP 3:

Genehmigung des Protokolls über den öffentlichen u. ggf. nichtöffentlichen Teil der Sitzung des Schulausschusses am 04.03.2025

Das Protokoll wird einstimmig genehmigt.

TOP 4:

Genehmigung des Protokolls über den öffentlichen u. ggf. nichtöffentlichen Teil der gemeinsamen Sitzung des Schulausschusses mit dem Bauausschuss am 16.09.2025

Das Protokoll wird einstimmig genehmigt.

TOP 5:

Mitteilungen der Bürgermeisterin

Keine.

TOP 6:

Einwohnerschaftsfragestunde

Es werden keine Fragen gestellt.

TOP 7:

Rechtsanspruch auf Ganztagsbetreuung in Grundschulen ab dem 01.08.2026; hier: Zukünftige Ferienbetreuung durch den Landkreis Ammerland Vorlage: 2026/FB II/4659

SGL Schöbel erläutert eingehend die Vorlage und bestätigt auf Nachfrage AV Hohnholz, die genannten Preise von 40 € für die Betreuung und 25 € für das Mittagessen bezögen sich jeweils auf eine Woche.

Ohne weitere Aussprache wird der Bericht vom Ausschuss

- zur Kenntnis genommen -

TOP 8:

Grundschule Jeddelloh;

hier: bauliche Erweiterung zur Ganztagssschule

Vorlage: 2026/FB II/4674

SGL Schöbel erläutert die Vorlage und ergänzt, die Spielgeräte auf dem für die Baumaßnahme benötigten Areal seien zwischenzeitlich abgebaut worden und würden so bald wie möglich an anderer geeigneter Stelle wieder aufgebaut, damit sie von den Schulkindern auch während der Baumaßnahme genutzt werden könnten. Mit den Erdarbeiten solle in der nächsten Woche begonnen werden und die Hälfte der Ausschreibungen sei bereits erledigt. Nach deren Ergebnissen bewegten sich die Kosten bislang innerhalb der Kostenschätzungen. Der Maßnahmenbereich werde mit einem hohen Bauzaun gesichert und in diesem Zuge müsse auch der dort befindliche Sandspielbereich gesperrt werden. Voraussichtlich im Oktober 2026 beginne auch der notwendige Rückbau von Asphalt, Sträuchern und Bäumen (unter Beachtung der Vorgaben hinsichtlich Brut- und Setzzeit). Eine geeignete Witterung vorausgesetzt könne der Rohbau voraussichtlich bis zu diesem Jahresende fertiggestellt und der Innenausbau im Anschluss bestenfalls bis zum Ende des zweiten Quartals 2027 durchgeführt werden. Die Ausschreibungen zur Innenausstattung seien für den Anfang nächsten Jahres vorgesehen. Die Gesamtkosten der Maßnahme seien aktuell mit 1,75 Mio. € angesetzt, im Gegenzug habe eine Förderung von 1.06 Mio. € eingeworben werden können, so dass die Gemeinde Edewecht letztlich einen Eigenanteil von rd. 685 T€ einschließlich der Kosten für die Ausstattung in Höhe von rd. 150 T€ zu tragen habe. Mit der neuen Schulleiterin der GS Jeddelloh sei die Maßnahme einhellig erörtert worden und gemeinsam hege man die Hoffnung, den Ganztagsbereich zum Schuljahr 2027/2028 in Betrieb nehmen zu können.

Ohne Aussprache wird der Bericht vom Ausschuss

- zur Kenntnis genommen -

TOP 9:

Anfragen und Hinweise

TOP 9.1:

Verschmutzte Fassade Edewechter Oberschule

RH Jacobs bittet, die deutlich verschmutzte Fassade der Edewechter Oberschule – auch als Zeichen der Wertschätzung der dort beschulten Kinder – baldmöglichst zu reinigen.

BMin Knetemann erklärt, die Verschmutzungen betreffen die Wetterseite der Fassaden. Es sei eine Reinigung mittels verschiedener Reinigungsgeräte getestet worden. Letztlich solle nun ein geeignetes Gerät für die Gemeinde Edewecht beschafft werden, mit welchem durch die jeweiligen Hausmeister die Fassaden etlicher gemeindeeigener Gebäude, u. a. auch des Rathauses, gereinigt werden könnten.

TOP 9.2:

Hitzeschutz für Schulen

Lehrerschaftsvertreter Röben bittet die Verwaltung, in eine Konzepterstellung einzusteigen mit dem Ziel, die Edewechter Schulen angesichts zunehmend heißerer Sommer und steigender Auslastung der Schulen auch in den Nachmittagsstunden zumindest mittelfristig gegen zu hohe Innentemperaturen schützen zu können.

BMin Knetemann erläutert, um diese Thematik würden sich bereits der Klimaschutzbeauftragte und der Energiemanager der Gemeinde Edewecht kümmern. Die Problematik bestehe im Übrigen nicht nur bei den Schulen, sondern auch bei anderen kommunalen Gebäuden wie bspw. dem Rathaus. Mit kurzfristigen Lösungen dürfe aus verschiedenen Gründen jedoch leider nicht gerechnet werden.

TOP 10:

Einwohnerschaftsfragestunde

Es werden keine Fragen gestellt.

TOP 11:

Grund- und Oberschule Friedrichsfehn;

hier: Begehung des Neubaus, des neuen Ganztagsbereichs an der Grundschule sowie der neu angelegten Außenanlagen

Vorlage: 2026/FB II/4675

Schulleiter Jäckel führt durch den zu Beginn dieses Schuljahrs in Betrieb genommenen Neubau mit acht Klassen-, vier Differenzierungs-, einem Musik- und weiteren Funktionsräumen und weist insbesondere darauf hin, dieser Trakt 3 werde von den Schulkindern begeistert angenommen. Die Räumlichkeiten seien sachgerecht erstellt und eingerichtet und würden täglich umfänglich genutzt. Kleinere Mängel müssten noch durch die jeweiligen Firmen nachgearbeitet werden und die künstlerische Gestaltung der Wände werde derzeit von einigen Lehrkräften in Zusammenarbeit mit den Schulkindern vorbereitet.

Der vor einigen Jahren fertiggestellte Ganztagsbereich, durch den Schulleiter Jäckel ebenfalls führt, werde ebenfalls begeistert angenommen, weil das dort gelebte pädagogische Konzept und die Ausstattung viele Schulkinder animiere, das Ganztagsangebot anzunehmen, trotzdem dies ihr häusliches Umfeld nicht zwingend erfordere. Leider führe diese grds. erfreulich hohe Annahme des Ganztagsangebots im Zusammenspiel mit der ebenfalls hohen Anzahl der ganztags betreuten Kinder der benachbarten Kindertagesstätte die auf dem Schulgelände befindliche Mensa bereits deutlich über ihre Belastungsgrenzen.

Insgesamt sehe er seine Schule aber im Vergleich zu vielen anderen Schulen, mit denen er in Kontakt stehe, überaus gut ausgestattet, erklärt Schulleiter Jäckel und dankt dem Rat und der Verwaltung dafür. Die gute Ausstattung führe im Einklang mit dem gelebten pädagogischen Konzept durchaus zu einer Vorbildwirkung weit über die Region hinaus. Zwar gebe es immer Wünsche nach weiteren Verbesserungen wie z. B. Maßnahmen zur Minderung der Auswirkungen der durch den Klimawandel

steigenden Temperaturen in allen Gebäuden oder zur Sanierung des ältesten Trakts und diese würden selbstverständlich auch an die Gemeinde Edewecht herangetragen; ihm sei aber bewusst, dass diese Wünsche sich auf hohem Niveau bewegten, denen gerade in Anbetracht der schwieriger werdenden Haushaltslage der Gemeinde Edewecht nicht immer umgehend entsprochen werden könne.

TOP 12:

Schließung der Sitzung

AV Hohnholz schließt den öffentlichen Teil der Sitzung um 19.15 Uhr.

Axel Hohnholz
Ausschussvorsitzender

Petra Knetemann
Bürgermeisterin

Angelika Lange
Protokollführerin